

Bewerbungsrichtlinien für die Austragung von Veranstaltungen des Billard-Verbandes Baden-Württemberg 1949 e.V.

Landeseinzelmeisterschaften (alle Kategorien), Senioren-, Damen und Pokal-Mannschaften
der **Spielart Pool**

1 Allgemeines:

Die Regelungen der Ausschreibung für Mannschafts- und Einzelwettbewerbe gelten auch im Rahmen dieser Richtlinien. Des Weiteren findet die Sport- und Turnierordnung des Billard-Verbandes Baden-Württemberg (STO-BVBW) ihre Anwendung.

2 Auszurichtende Veranstaltungen:

Folgende Veranstaltungen werden durchgeführt:

2.1 Einzelmeisterschaften

Einzelmeisterschaften in den Disziplinen 14/1e, 8-Ball, 9-Ball, 10-Ball					
Kreismeisterschaften	Damen	Herren	Ladies	Senioren	Je Sportkreis 2 Veranstaltungen
Bezirksmeisterschaften	Damen	Herren	Ladies	Senioren	Je Sportkreis 2 Veranstaltungen
Landesmeisterschaften	Damen	Herren	Ladies	Senioren	Je Sportkreis 2 Veranstaltungen

2.2 Mannschaftsmeisterschaften

- a) Landesmeisterschaft Pokalmannschaft für Vereinsmannschaften
- b) Landesmeisterschaften Damen- & Seniorenmannschaften

2.3 Anmerkung:

Bei den Damen, **Herren**, **Ladies** und Senioren kann bei zu geringer Teilnehmerzahl auf Kreismeisterschaften verzichtet werden. Die Spieltage bei den Damen, **Herren**, **Ladies** und Senioren können entsprechend zusammengefasst werden (z.B. mehrere Disziplinen an einem Spieltag).

3 Weitere Bestimmungen:

3.1 Bewerbungsende:

Bewerbungen sind in schriftlicher Form jeweils bis zum **15. August** an den zuständigen Kreissportwart zu richten.

3.2 Spieltermine:

Siehe dazu Terminkalender der Saison

3.3 Tische, Spiellokale:

Siehe dazu Ausschreibung für die Saison

3.4 Richtzeiten:

Die Veranstaltungen finden grundsätzlich am Sonntag statt, beginnend um 10.00 Uhr. Das Lokal sollte daher für die TeilnehmerInnen ab 9.00 Uhr geöffnet sein. In begründeten Einzelfällen können Wettbewerbe mit erhöhtem Zeitaufwand bereits am Samstag begonnen werden, oder an einem in Baden-Württemberg gesetzlichen Feiertag ausgetragen werden. **Die Zeiten können je nach Gegebenheiten der Örtlichkeit und der Stärke der Teilnehmerfelder angepasst werden.**

Handbuch des Billard-Verbandes Baden-Württemberg 1949 e.V.		
Veranstaltungs-Richtlinien	D 8	Seite 2 von 3 Stand 10.07.2016

3.5 Sonstiges:

Während der Veranstaltung ist darauf zu achten, dass kein/e SpielerIn mehr als vermeidbar in seiner/ihrer Konzentration gestört wird, das heißt, dass

- geeignete Aufenthaltsmöglichkeiten für die SpielerInnen zur Verfügung gestellt werden,
- eventuell Musik aus Lautsprecheranlagen (oder auch live) so gedämpft wie möglich gehalten wird, auf Verlangen sogar abzustellen ist.

3.6 Tischgeld:

Ein Tischgeld für alle vom Verband ausgeschriebenen Veranstaltungen wird durch den Verband nicht übernommen. Die Tische sind durch den ausrichtenden Verein kostenlos zur Verfügung zu stellen.

3.7 Turnierleitung:

Die Turnierleitung ist vom ausrichtenden Verein zu stellen. Turnierunterlagen werden von **dem/der zuständigen LandessportwartIn oder dem/der zuständigen SachbearbeiterIn** rechtzeitig zur Verfügung gestellt.

4 Landesmeisterschaften

4.1 Auszurichtende Veranstaltungen

Folgende Wettbewerbe finden statt:

Einzelmeisterschaften Damen, Ladies, Herren und Senioren in den Disziplinen 8-Ball, 9-Ball, **10-Ball & 14/1e** **Termin siehe Terminkalender**

Mannschaftsmeisterschaften: Pokal-, Damen- und Senioren-Mannschaften
Termin siehe Terminkalender

4.2 Zusätzliche Bestimmungen

Für die Ausrichtung und Durchführung der Landesmeisterschaften sind folgende zusätzlichen Bestimmungen zu beachten:

4.2.1 Spielraum:

Spiellokal (oder Veranstaltungshalle)- Raum zur Aufstellung von mind. 20 Pool-Tischen, bei Mannschaften 16 Tische; Raum für Zuschauer räumlich abgegrenzt von den Pool-Tischen

- ausreichendes Platzangebot für Turnierleitung im Spielraum
- kein Schwingboden

Der BVBW ist bei Bedarf nach seinen Möglichkeiten bei der Beschaffung des Spielmaterials behilflich; er übernimmt hier allerdings keine finanziellen oder sonstigen Verpflichtungen.

4.2.2 Bewirtung:

Der Ausrichter ist verpflichtet, über die gesamte Dauer der Veranstaltung in der Veranstaltungshalle für ausreichende Bewirtung zu sorgen, dabei ist es unerheblich, ob der Ausrichter die Bewirtung selbst oder andere Personen oder Organisationen dies vornehmen. Der Raum für die Bewirtung sollte vom Spielraum getrennt sein.

4.2.3 Presse- und Öffentlichkeitsarbeit:

In Zusammenarbeit mit dem BVBW ist der Ausrichter verpflichtet die Veranstaltung in den Medien (insbesondere in der örtlichen Presse) rechtzeitig anzukündigen. Eine aktuelle Berichterstattung während der Veranstaltung in der örtlichen Presse ist ebenfalls zu gewährleisten.

Der BVBW erstellt für die Landesmeisterschaften ein Veranstaltungsplakat. Der Ausrichter hat hier Werbemöglichkeiten für örtliche Firmen und seine Sponsoren. Der Ausrichter ist verpflichtet in Gemeinde und Umgebung, in der die Veranstaltung stattfindet, mit den

rechtzeitig zur Verfügung gestellten Plakaten ausreichend zu plakatieren. Des Weiteren sind die Anfahrtswege zum Veranstaltungsort innerhalb der Gemeinde ausreichend und sichtbar auszuschildern.

4.2.4 Leistungen des Verbandes

Der BVBW stellt für die Dauer der Veranstaltung folgendes kostenfrei zur Verfügung:

1. Turnierleitung (Turnierunterlagen usw.)
2. ständig aktualisierte Ergebnislisten (entsprechend dem Turnierverlauf)
3. AnsprechpartnerIn für die akkreditierten Medien
4. zwei Flaggen für die Beflaggung der Halle bzw. im Außenbereich
5. ausreichend Schiedsrichter
6. Pokale **/Medaillen** und/oder Urkunden für die Plätze 1-4 der gespielten Wettbewerbe

4.2.5 Bewerbungsfrist, Bewerbungsunterlagen

Interessierte Vereine für die Ausrichtung der Landesmeisterschaften richten bitte Ihre Bewerbung ebenfalls bis zum **15.08.** an den zuständigen Kreissportwart.

Folgende Unterlagen sind beizufügen:

1. Fotos des Spiellokals/ der Veranstaltungshalle (Außen- und Innenbereich)
2. maßstabgerechte Skizze der Innenräume
3. Getränke- und Essensangebot (mit Preisvorschlägen)
4. Angaben zu Übernachtungsmöglichkeiten in der Gemeinde der Veranstaltung bzw. Umgebung (Hotelverzeichnis)
5. Stadtplan der betreffenden Gemeinde (ggf. wenn vorhanden weiteres Prospektmaterial - Freizeitmöglichkeiten usw.)
6. Aufstellung der anfallenden Kosten mit Vorschlägen zur finanziellen Beteiligung des BVBW
7. Angaben zur Gestellung des Spielmaterials und ob eine Hilfe des BVBW gewünscht wird. Die Unterlagen sind dem Landessportwart weiterzuleiten, wobei das Präsidium des BVBW eine abschließende Entscheidung trifft.
8. Erklärung des Bewerbers, dass er die Bestimmungen dieser Richtlinien kennt und nach den Ausschreibungen und Richtlinien des BVBW die Landesmeisterschaft ausrichten möchte.

5 Schlußbestimmungen:

Diesen Bewerbungsrichtlinien liegen die Beschlüsse der Sportausschusssitzungen zugrunde. Bei höherer Gewalt oder unausweichlichen Tatsachen ist der Sportausschuss berechtigt, diese Bestimmungen zu ergänzen, zu beschränken oder abzuändern.